

# Presse-Information

Donnerstag, 5. Juli 2018

## Schnelles Eingreifen bei ALBA

### Brandbekämpfung in Rostock-Marienehe erfolgreich beendet

#### +++ ALBA dankt Feuerwehr, Polizei und allen Rettungskräften

Rostock. Auf dem Betriebsgelände der ALBA Metall Nord GmbH in Rostock-Marienehe ist es gestern am späten Vormittag zu einem Brand gekommen. Ein Haufen Shreddermaterial, der auf einer versiegelten Außenfläche lagerte, hatte Feuer gefangen.

Rund 60 Spezialkräften der Rostocker Feuerwehr, die mit 24 Fahrzeugen, einem Feuerlöschboot und einem Mehrzweckschiff im Einsatz waren, gelang es bis zum späten Abend, den Brand unter Kontrolle zu bringen. Unterstützt wurden sie in ihrer Arbeit durch Helfer der Polizei, der Umweltbehörden, des DRK sowie von Mitarbeitern des Unternehmens.

Ebenfalls hatte die Feuerwehr wegen der teilweise starken Rauchentwicklung Messpunkte innerhalb der Stadt eingerichtet. In ihren Untersuchungen stellte sie die Unbedenklichkeit des Rauchs fest.

Durch das schnelle Eingreifen aller Einsatzkräfte konnte eine weitere Ausbreitung des Feuers verhindert werden, so dass niemand zu Schaden gekommen ist. Die Löscharbeiten wurden heute gegen 12 Uhr abgeschlossen.

**Henning Polster, zuständiger Regionalleiter bei ALBA:** „Unser großer Dank gilt der Feuerwehr, der Polizei und allen anderen Helfern. Ihrem außerordentlichen Einsatz, besonders dem der beiden Löschboote, ist es zu verdanken, dass der Brand innerhalb kurzer Zeit unter Kontrolle gebracht werden konnte und niemand zu Schaden gekommen ist. Dass es für die Anwohner teilweise zu Geruchsbelästigungen gekommen ist, bedauern wir sehr.“

Noch unklar ist bisher die Ursache des Brandes. Nach derzeitigem Stand handelt es sich vermutlich um Selbstentzündung. Hier müssen die Ergebnisse der weiteren Untersuchungen abgewartet werden. Auch der Sachschaden lässt sich noch nicht eindeutig beziffern.

Die ALBA Metall Nord GmbH ist ein Tochterunternehmen des Familienunternehmens ALBA Group. Viele Mitarbeiter hatten die Feuerwehr vor Ort bei der Brandbekämpfung unterstützt.

**Über ALBA:**

ALBA ist neben Interseroh eine der Marken unter dem Dach der ALBA Group. Die ALBA Group ist in Deutschland und Europa sowie in Asien aktiv. Im Jahr 2017 erwirtschafteten ihre Geschäftsbereiche einen Umsatz von rund 1,8 Milliarden Euro und beschäftigten insgesamt rund 7.500 Mitarbeiter. Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit. Durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Group konnten allein im Jahr 2016 rund 4,3 Millionen Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und rund 36,2 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden.

Weitere Informationen zur ALBA Group finden Sie unter [www.albagroup.de](http://www.albagroup.de). Unter [www.albagroup.de/presse](http://www.albagroup.de/presse) können Sie alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS-Feed abonnieren. Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: [www.recyclingnews.info](http://www.recyclingnews.info).

#### **Medienkontakt:**

Henning Krumrey  
Leiter Unternehmenskommunikation & Politik  
Tel.: +49 30 35182-5050 oder +49 151 14659008  
[Henning.Krumrey@albagroup.de](mailto:Henning.Krumrey@albagroup.de)

Eva-Maria Gaedigk  
Pressesprecherin Stahl- und Metallrecycling  
Tel.: +49 30 35182-5020 oder +49 170 7837097  
[Eva-Maria.Gaedigk@albagroup.de](mailto:Eva-Maria.Gaedigk@albagroup.de)

ALBA Group plc & Co. KG  
Knesebeckstraße 56-58  
10719 Berlin  
Tel: +49 30 35182-5040



#### **Tradition trifft Innovation – 50 Jahre ALBA.**

Die Meilensteine unserer Unternehmensgeschichte finden Sie hier: [www.alba.info/jubiläum](http://www.alba.info/jubiläum)